

# RheoMATRIX® 100

Hochleistungs-Viskositätsregler für leichtverdichtbaren Beton

<b>Anwendungsgebiet</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• SMART DYNAMIC CONSTRUCTION™ (SDC), ein innovatives Konzept, welches der steigenden Nachfrage nach immer fließfähigerem Beton gerecht wird und dabei die Vorteile von herkömmlich gerütteltem und selbstverdichtendem Beton vereint.</li><li>• Überführung von Beton der Konsistenzklassen F3 und F4 zu fließfähigem, leichtverdichtbarem Beton (LVB).</li></ul>
<b>Wirkung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Ermöglicht die Herstellung von leichtverdichtbarem Beton (LVB) mit einem Mehlkorngesamt (Zement, Zusatzstoff und Gesteinskörnung <math>\varnothing &lt; 0.125</math> mm) bereits ab <math>380 \text{ kg/m}^3</math>.</li><li>• Ersetzt Leimmenge durch Leimqualität</li><li>• Gezielte Steuerung der Viskosität der Feinststoffsuspension in fließfähigem Beton</li><li>• Bildung einer Matrix-Struktur durch neuartige «intelligente» Moleküle</li><li>• Reduktion des Blutens (Wasserabsonderungen)</li></ul>
<b>Empfohlener Dosierbereich</b>	0.1 – 0.5% bezogen auf den Zementgehalt
<b>Zugabe</b>	Die optimale Wirkung wird erzielt, wenn das Zusatzmittel erst nach allen anderen Zusatzmitteln beigelegt wird. Die Zugabe in die Trockenmischung ist zu vermeiden. Zur Erreichung der optimalen Wirkung des Zusatzmittels empfehlen wir eine minimale Nassmischzeit von 90–120 Sekunden bzw. bis sich eine nicht mehr veränderbare Frischbetonkonsistenz eingestellt hat, je nach Art und Typ des Mischers.
<b>Besonderes</b>	Die Wirksamkeit wird durch die Zugabemenge, die Temperatur, die Zementart, den Mehlkorngesamt, den Wassergehalt (w/z-Wert), die Transportmethode etc. beeinflusst.
<b>Kombinierbarkeit</b>	Eine sinnvolle Kombination ist mit folgenden Produkten möglich: <ul style="list-style-type: none"><li>• alle GLENIUM® SKY-Typen (Fließmittel, Fließmittel/Verzögerer)</li><li>• POZZOLITH® 400 R LENT (Verzögerer)</li><li>• POZZOLITH® 401 HE FROST (Frostschutzmittel)</li></ul>
<b>Handhabung</b>	Die üblichen Vorsichtsmassnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
<b>Erste-Hilfe-Massnahmen</b>	Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
<b>Ökologie</b>	Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen. Gütesiegel: Erfüllt die Umweltrichtlinien des FSHBZ.
<b>Sicherheitshinweise</b>	Für detaillierte Angaben verlangen Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt (MSDS) direkt bei uns unter <a href="mailto:info-as.ch@basf.com">info-as.ch@basf.com</a> oder im Customer Service Center in Zürich Tel.: +41 58 958 22 44.
<b>Beratung</b>	Für eine allfällige Beratung kontaktieren Sie den für Ihre Region zuständigen Technischen Verkaufsberater oder rufen Sie uns direkt in Zürich an unter Tel.: +41 58 958 22 11.

# RheoMATRIX® 100

PRODUKT-DATEN	
Chemische Basis	Wässrige Lösung eines hochmolekularen, synthetischen Co-Polymers
Gleichmässigkeit	Homogene, trübe, viskose Lösung
Farbe	Dunkelbraun
Relative Dichte	1.01 ± 0.02 kg/dm <sup>3</sup>
Üblicher Feststoffgehalt	1.8 ± 0.2 %
pH-Wert	7.0 ± 1.0
Wasserlöslicher Chloridgehalt (Cl <sup>-</sup> )	< 0.10 % Masseanteil <sup>4)</sup>
Alkaligehalt (Na <sub>2</sub> O-Äquivalent)	< 1.0 % Masseanteil
Viskosität bei 20° C (Brookfield)	1000–1600 mPa s
Wassergefährdungsklasse	WGK 1: Schwach wassergefährdend
LOGISTIK	
Haltbarkeit	12 Monate
Lagerbedingungen	Originalgebinde bei +5° C bis +30° C Vor direkter Sonnenbestrahlung und Frost schützen
Gefahrgut gemäss ADR/SDR	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
Entsorgung	LVA-Code: 07 02 01
SZID (Stoff-Zubereitung-ID)	293888
Gefahrenbezeichnung	Nicht kennzeichnungspflichtig

#### Bemerkungen

<sup>4)</sup> = Wenn der Chloridgehalt ≤ 0.10 % Massenanteil ist, darf das Produkt als «chloridfrei» bezeichnet werden.



#### Rechtlicher Hinweis:

Die Angaben in diesem Technischen Merkblatt beruhen auf dem derzeitigen Kenntnisstand der BASF Construction Chemicals Europe AG. Die Produktverarbeitung liegt in der alleinigen Verantwortung der Kundschaft und ist auf Bauobjekt, Verwendungszweck, die örtlichen Gegebenheiten sowie klimatische und andere äussere Einflüsse abzustimmen. Die Verantwortung für die Auswahl des Produktes liegt bei der Kundschaft. Von den Angaben in unseren Technischen Merkblättern abweichende Empfehlungen sind für uns nur verbindlich, wenn diese durch unseren Hauptsitz in Zürich schriftlich bestätigt wurden. Unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein integrierender Bestandteil dieses Technischen Merkblattes.

Stand: Dezember 2010